

Medieninformation

Polizeidirektion Görlitz

Ihr Ansprechpartner
Kai Siebenäuger

Durchwahl
Telefon +49 3581 468 2030

medien.pd-gr@
polizei.sachsen.de*

07.09.2024

Medieninformation der Polizeidirektion Görlitz Nr. 345/2024

Zu schnelles Moped gestellt

Verantwortlich: Robert Hoppe

Zu schnelles Moped gestellt

Bautzen, Äußere Lauenstraße

06.09.2024, 20:45 Uhr

Am Freitagabend wollten Beamte des Polizeireviers Bautzen den Fahrer eines Kleinkraftrades Simson einer Verkehrskontrolle unterziehen. Der Mopedfahrer versuchte sich allerdings durch Flucht der Maßnahme zu entziehen. Er ignorierte gegebene Haltesignale und fuhr mit überhöhter Geschwindigkeit die Schilleranlagen entlang, wo die zulässige Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h beschränkt ist. Im Einmündungsbereich Äußere Lauenstraße/Dresdener Straße konnte der Mopedfahrer schließlich gestoppt werden. Aufgrund des Verdachtes, dass an dem Moped leistungssteigernde Umbauten erfolgten, wurde das Fahrzeug des 16-jährigen Deutschen beschlagnahmt. Sollte sich die Leistungssteigerung bestätigen, wird sich der Jugendliche wegen des Fahrens ohne Fahrerlaubnis verantworten müssen, da er dann mindestens die Fahrerlaubnisklasse A1 benötigt hätte. Unabhängig davon wurde aufgrund der rasanten Flucht vor der Polizei eine Anzeige wegen unerlaubtem Kraftfahrzeugrennen gefertigt. Die weiteren Ermittlungen werden durch das Polizeirevier Bautzen geführt.

Hausanschrift:
Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
02826 Görlitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdg.htm>

Autobahnpolizeirevier Bautzen

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Fahrverkehr der Autobahn mittels Hubschrauber überwacht

BAB 4, zwischen AS Hermsdorf und AS Weißenberg

06.09.2024, 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Zu Verkehrsüberwachungsmaßnahmen auf der Autobahn 4 kam es am Freitag zwischen den Anschlussstellen Hermsdorf und Weißenberg. Dabei wurden die Beamten der Verkehrspolizeiinspektion aus Bautzen durch einen Polizeihubschrauber unterstützt. Ergebnis der knapp 4-stündigen Maßnahme waren mehrere Anzeigen wegen des Nichteinhaltens vom Mindestabstand, Überschreitung der Überholdauer sowie Überholen trotz bestehenden Überholverbotes. Die entsprechenden Anzeigen wurden gefertigt und an die zuständige Bußgeldstelle weitergeleitet.

Landkreis Bautzen

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

Alkoholisiert gegen Zaun gefahren

Großdubrau, Hermann-Schomburg-Straße

06.09.2024, 20:00 Uhr

Die 40-jährige Fahrerin eines Pkw Suzuki befuhr am Freitagabend die Hermann-Schomburg-Straße in Richtung Ernst-Thälmann-Straße. Dabei verlor sie in einer Rechtskurve die Kontrolle über ihr Fahrzeug, kam nach links von der Fahrbahn ab und stieß gegen einen Grundstückszaun. Nach dem Verkehrsunfall verließ sie die Unfallstelle unerlaubt, konnte aber durch Zeugenhinweise gestellt werden. Bei der Unfallaufnahme wurde festgestellt, dass die Deutsche unter Alkoholeinwirkung stand. Ein Atemalkoholtest erbrachte einen Wert von umgerechnet 0,72 Promille. Daraufhin wurde eine Blutentnahme veranlasst und der Führerschein der Dame sichergestellt. Sie wird sich nun wegen Gefährdung des Straßenverkehrs sowie des unerlaubten Entferns vom Unfallort verantworten müssen. Der Gesamtsachschaden belief sich auf circa 5.000 Euro.

Zusammenstoß mit Linienbus

Radeberg, Schillerstraße/Pillnitzer Straße

06.09.2024; 11:20 Uhr

Der 49-jährige Fahrer eines Linienbusses befuhr Freitagmittag die Schillerstraße in Radeberg und beabsichtigte die Kreuzung Güterbahnhofstraße/Pillnitzer Straße geradeaus in Richtung Rathenaustraße zu überqueren. Ein dabei von rechts, aus der Pillnitzer Straße kommender, 81-jähriger Fahrer eines Pkw VW missachtete dabei jedoch die Vorfahrt des Busses und es kam zum Zusammenstoß beider Fahrzeuge. Im Bus befanden sich zum Unfallzeitpunkt drei Fahrgäste, von

denen einer leicht verletzt wurde, jedoch keine medizinische Versorgung benötigte. Der entstandene Sachschaden an den Fahrzeugen der beiden Deutschen wurde mit circa 20.000 Euro beziffert. Die weiteren Ermittlungen zu dem Verkehrsunfall in Verbindung mit fahrlässiger Körperverletzung werden durch das Polizeirevier Kamenz geführt.

Vom Balkon gestürzt

Hoyerswerda, Ferdinand-von-Schill-Straße

06.09.2024 13:35 Uhr

Kurz nach Freitagmittag stürzte aus bislang ungeklärter Ursache ein zwölfjähriger Junge vom Balkon eines Mehrfamilienhauses in der Ferdinand-von-Schill-Straße. Das Kind fiel dabei aus der 4. Etage und verletzte sich bei dem Sturz schwer. Zur weiteren Behandlung wurde der Junge durch einen Rettungshubschrauber in ein Krankenhaus verbracht. Die weiteren Ermittlungen zum Sturzgeschehen werden durch den Revierkriminaldienst des Polizeireviers Hoyerswerda geführt.

Mann in der Öffentlichkeit zusammengeschlagen

Hoyerswerda, Lausitzer Platz

06.09.2024, 22:30 Uhr

Durch Zeugen wurde am späten Freitagabend telefonisch mitgeteilt, dass es am Lausitzer Platz zu einer Schlägerei zwischen mehreren Personen gekommen sein soll. Vor Ort konnten die Beamten einen 34-jährigen Deutschen feststellen, welcher sich bereits in Behandlung der eingesetzten Rettungskräfte befand. Der Mann soll durch mehrere unbekannte Personen geschlagen worden sein und hatte dadurch erhebliche Verletzungen erlitten. Zur weiteren Behandlung wurde er in ein Krankenhaus verbracht. Die Ermittlungen hierzu wurden durch den Kriminaldienst des Polizeireviers Hoyerswerda übernommen.

Landkreis Görlitz

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

Mähroboter entwendet

Görlitz, Schanze

05.09.2024 17:00 Uhr bis 22:00 Uhr

Unbekannte Täter verschafften sich am Freitagabend ohne Berechtigung Zutritt zu einem Grundstück und entwendeten dort einen Mähroboter der Marke Bosch samt am Boden verschraubter Ladestation. Der Stehlschaden wurde mit 800 Euro angegeben.

Eheringe aus Geschäft entwendet

Zittau, Reichenberger Straße

06.09.2024, 18:25 Uhr

Ein bislang unbekannter Täter betrat am frühen Freitagabend ein Ladengeschäft auf der Reichenberger Straße und gab vor etwas kaufen zu wollen. Als ein Mitarbeiter kurz den Verkaufsbereich verließ, öffnete der Täter gewaltsam ein Schaufenster, entwendet daraus einen Schaukasten mit 12 Paar Ausstellungs-Eheringen und verließ daraufhin den Laden in unbekannte Richtung. Es entstand ein Sachschaden von circa 70 Euro am Schaukasten. Der Stehlschaden wurde mit 400 Euro angegeben. Die weiteren Ermittlungen werden durch den Kriminaldienst des Polizeireviers Zittau-Oberland geführt.

Morgendliche Alkoholfahrt

Schleife, Spremberger Straße

06.09.2024, 07:00 Uhr

Während einer Verkehrskontrolle wurde bereits am frühen Freitagmorgen bei der 51-jährigen Fahrerin eines Pkw Ford Alkoholgeruch festgestellt. Ein durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von umgerechnet 2,12 Promille. Die Blutentnahme wurde angeordnet und anschließend der Führerschein der Deutschen sichergestellt, welche sich jetzt wegen des Verdachts der Trunkenheit im Verkehr verantworten muss.